

Blühstreifen- Infobrief

Ihres Landes- und Kreisbauernverbandes



vom
22. März
2018

Kurzmeldungen zur Agrarpolitik, aus den Referaten,
über Dienstleistungen, aus den Kreisbauernverbänden

Blühflächeninitiative geht weiter – machen Sie mit !!



Dank Ihrer Mitwirkung war der Auftakt der Blühstreifeninitiative 2017 von Erfolg gekrönt, zahlreiche Betriebe beteiligten sich und legten Blühflächen an. Mit der Blühflächenanlage leisteten Sie einen kleinen Beitrag zur Steigerung der Biodiversität und einen großen Beitrag zur Verbesserung des Images der Landwirtschaft.

Der Verband konnte das Thema auch mehrmals in den Medien und auf der politischen Ebene platzieren. So wurden Blühstreifen und deren fehlende Förderung im Landtag diskutiert und ein Beschluss gefasst, dass in der künftigen EU Förderung Blühstreifen berücksichtigt werden sollen – durchaus ein erster Fortschritt.

Die vom Landesbauernverband begonnene Initiative wird 2018 mit zusätzlicher Unterstützung von ForumNatur fortgeführt - hoffentlich wieder mit ihrer Mitwirkung.

Derzeit laufen seitens der beiden Verbände Bemühungen Mittel zu akquirieren, um die Anlage von Blühflächen außerhalb eines offiziellen staatlichen Förderprogrammes auch finanziell zu unterstützen. Eine verbindliche Zusage über eine Unterstützung können wir Ihnen erst geben, wenn ausreichende Spendenmittel eingegangen sind und die Zahl der potentiell Begünstigten feststeht. Deshalb wird unsere endgültige Bewilligung mit einem einfachen förmlichen Verfahren verbunden sein.

Der LBV und ForumNatur bittet Sie ungeachtet der noch unklaren Zuschusshöhe die öffentlichkeitswirksame und imagefördernde Initiative weiterhin durch die Anlage von Blühflächen zu unterstützen. Die Möglichkeit zur Anlage der Flächen sind wie 2017 (Greening, Bejagungsschneisen oder separate Schläge). Neu hinzu kommt die Greeningkategorie „Greening durch Honigpflanzen“, wodurch sich die Attraktivität verbessert hat (Aussaat bis 30.5. Anrechnungsfaktor 1,5). Eine Zusammenstellung der Varianten finden Sie auf der LBV Internetseite in der Rubrik Blühstreifen.

Zudem konnten 2 Saatgutfirmen gewonnen werden, die entsprechende Mischungen für Brandenburg anbieten:

SaatenZeller mit der mehrjährigen Mischung „Nektar und Pollen“

Kontakt info@saatenzeller Tel. Nr. 09378-530. Stichwort LBV-Brandenburg „Nektar und Pollen“

Kosten 22 EUR/kg Saatgutmenge 10 kg/ha

und

Deutsche Saatenveredlung AG mit der einjährigen „Brandenburger Bienenweide“

Kontakt Frau Drzymalla Nadine.Drzymalla@dsv-saaten.de. Tel. Nr. 49 33970-9910.

Kosten 3,80 EUR/kg Saatgutmenge 15 – 20 kg/ha

Beide Mischungen entsprechen den Anforderungen des Greenings und den Wünschen der Imker. Die Zusammensetzung finden Sie ebenfalls auf der LBV- Internetseite.

Wenn Sie beabsichtigen Blühflächen anzulegen, bitten wir um eine kurze Rückmeldung über Art der Blühfläche (einjährig/mehrjährig), Umfang der Fläche und Betriebsname /Anschrift.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

LBV: Tel. 03328 319-160 bzw. -132 Fr. Brösicke bzw. Hr. Böhm Mail: boehm@lbv-brandenburg.de

ForumNatur: Tel. 0331 581 796 60 Hr. Beyer Mail: info@forum.natur-brandenburg.de

Auf Wunsch werden Ihnen wie im vergangenen Jahr Feldrandschilder zur Verfügung gestellt.

Für Brandenburg und seine Bauern

Rückantwort bei beabsichtigter Anlage einer Blühfläche

Bitte per Post, Fax oder e-Mail an den LBV

Landesbauernverband Brandenburg e.V.

Tel.: 03328-319 132 Fax: 03328 319-205

E-Mail: boehm@lbv-brandenburg.de

Anschrift

Landesbauernverband Brandenburg e.V.

Dorfstraße 1

14513 Teltow OT Ruhlsdorf

Ja, ich beabsichtige Blühflächen anzulegen

Einjährig

Mehrjährig

Flächengröße in ha

Betriebsname Anschrift

Für das Antragsverfahren werden wir Sie direkt kontaktieren.